

Gemeindevorstand
Plam dil Roisch 2
CH-7078 Lenzerheide
Tel. +41 (0)81 385 21 00
Fax +41 (0)81 385 21 01
Mail gemeinde@vazobervaz.ch

**An die Mitglieder des
Gemeinderates Vaz/Observaz**

Lenzerheide, 31. Januar 2018

Gemeinderatssitzung vom 20. Februar 2018

BOTSCHAFT Neubau Trottoir Voa Nova und Bushaltestellen in Lain

Sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident
Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates

Der Gemeindevorstand unterbreitet Ihnen nachstehend die Botschaft für den Neubau eines Trottoirs entlang der Voa Nova in Lain und den Bau / Umbau der Bushaltestellen Trantermoira und Lain.

1. Ausgangslage

Seit Jahren wurde immer wieder über ein Trottoir entlang der Voa Nova in Lain diskutiert. Seitdem bekannt ist, dass das kantonale Tiefbauamt Graubünden den Deckbelag auf der Voa Nova erneuern will, hat der Gemeindevorstand den Bau eines Trottoirs konkret ins Auge gefasst.

Bereits der Voranschlag 2017 enthielt einen Betrag für das Trottoir Lain unter dem "Konto 6150.5010.35, Sanierung Trottoire". Damals war nur ein Trottoir zwischen der Voa Pransal und der Bushaltestelle Lain (beim Lebensmittelladen) vorgesehen. Im Sommer 2017 hat der Gemeindevorstand entschieden, ein Trottoir auf der gesamten Länge zwischen den Bushaltestellen Trantermoira und Lain zu planen.

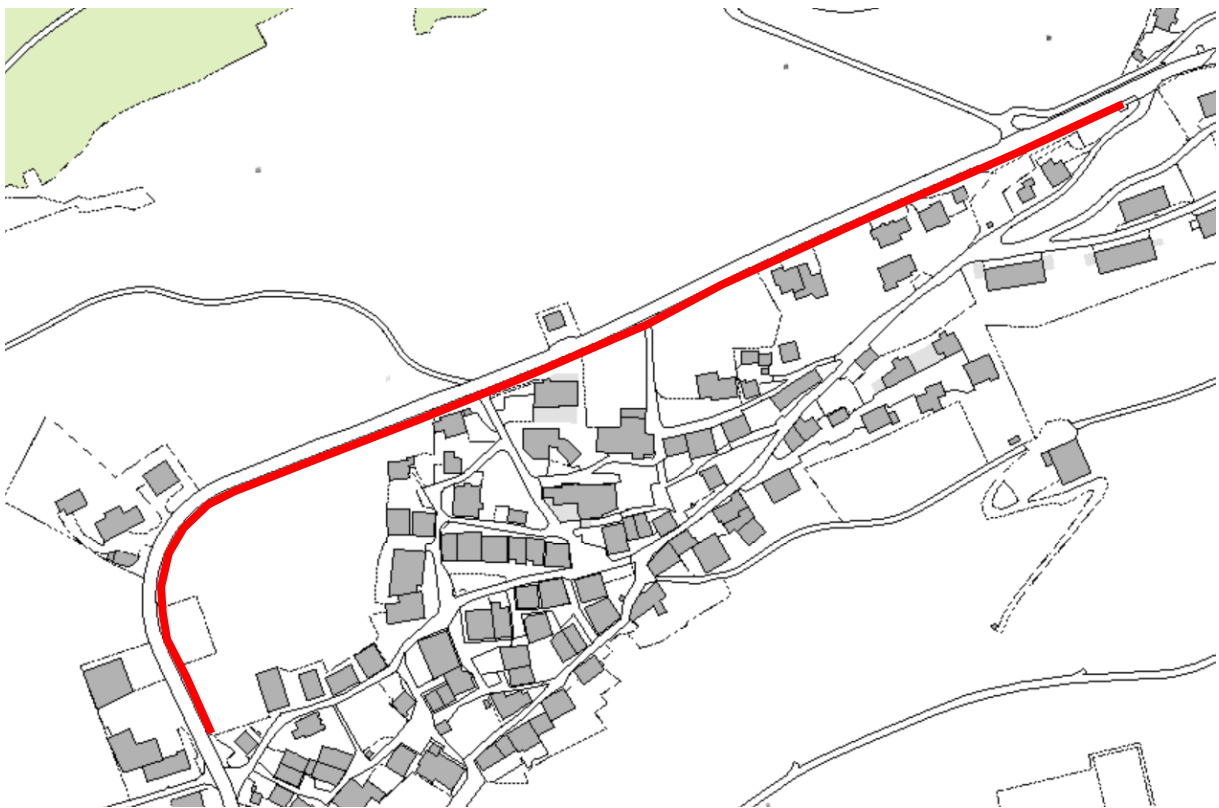
Mitte August 2017 hat der Kanton entschieden, das Projekt nur zu bewilligen, wenn vorher abgeklärt ist, ob die Bushaltestellen gleichzeitig behindertengerecht umgebaut werden. Der Umbau der Bushaltestellen muss zwingend vor dem Einbau des Deckbelags erfolgen. Daher hat das

kantonale Tiefbauamt in Absprache mit der Gemeinde entschieden, den Einbau des Deckbelags auf Herbst 2018 zu verschieben.

Inzwischen hat das Ingenieur- und Planungsbüro Hartmann&Monsch AG die bestehenden Postautohaltestellen überprüft und Projekte für behindertengerechte Bushaltestellen ausgearbeitet.

Im Budget 2018 sind Fr. 200'000.- für die Bushaltestellen Lain (Kto. 6150.5010.42) und Fr. 650'000.- für den Neubau des Trottoirs (Kto. 6150.5010.35) enthalten.

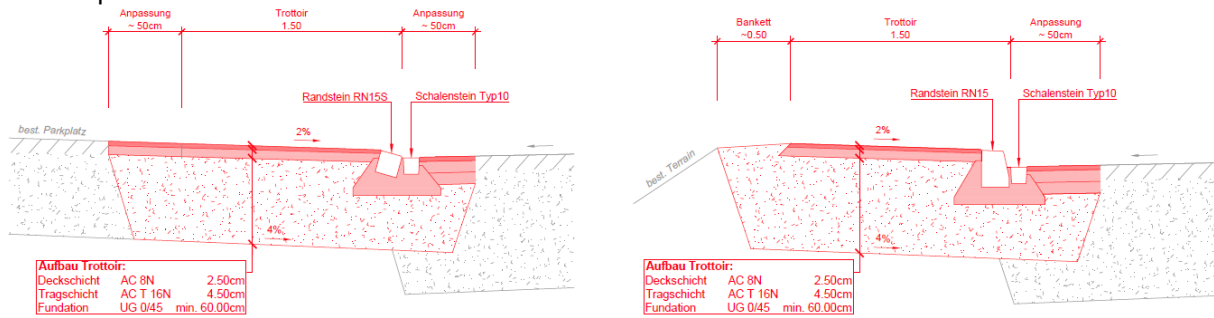
2. Projekt Trottoir Lain



Das geplante Trottoir wird talseitig entlang der Voie Nova geführt. Von Trantermoira bis inkl. der Liegenschaft Nr. 89 weist das Trottoir eine Breite von 1.5 m auf. Auf der restlichen Länge wird es 1.8 m breit. Dabei handelt es sich um die seitens der Bauberatungsstelle Pro Infirmis geforderten Mindestbreiten zur Erfüllung des Kriteriums „behindertengerecht“.

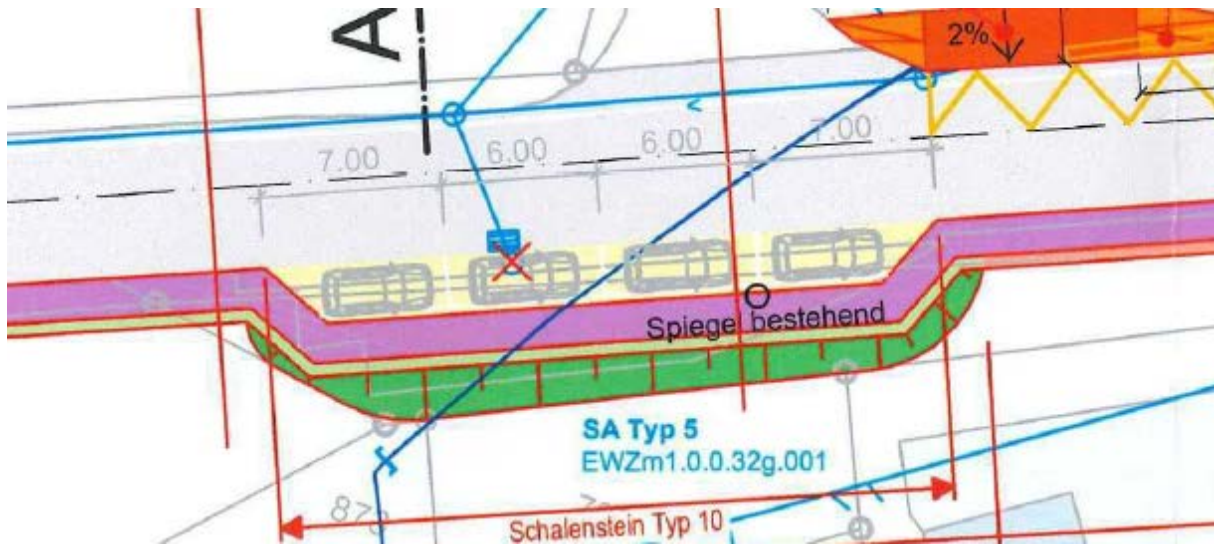
An drei Stellen sind Mauern zur Abstützung des steilen Geländes nötig. Bei Einfahrten und bei privaten Parkplätzen wird der Trottoirstein abgeschrägt, damit das Trottoir problemlos mit einem Fahrzeug überquert werden kann.

Normalprofil:



Die Entwässerungsschächte entlang der Kantonsstrasse müssen teilweise angepasst werden. Für das EW Vaz/Oberbaz werden auf der gesamten Trottoirlänge Leerrohre (elektrisch, Glasfaser) eingelegt. Zudem verlegt die Wasserversorgung ein Stück Wasserleitung im Trottoir (Voa Pransal bis Lebensmittelladen), so dass ein Wasserhauptleitungsring geschlossen werden kann.

Der Neubau des Trottoirs bedingt eine Anpassung der Parkplätze vis-à-vis der Einfahrt Voa Sporz. Neu kann längs parkiert werden:



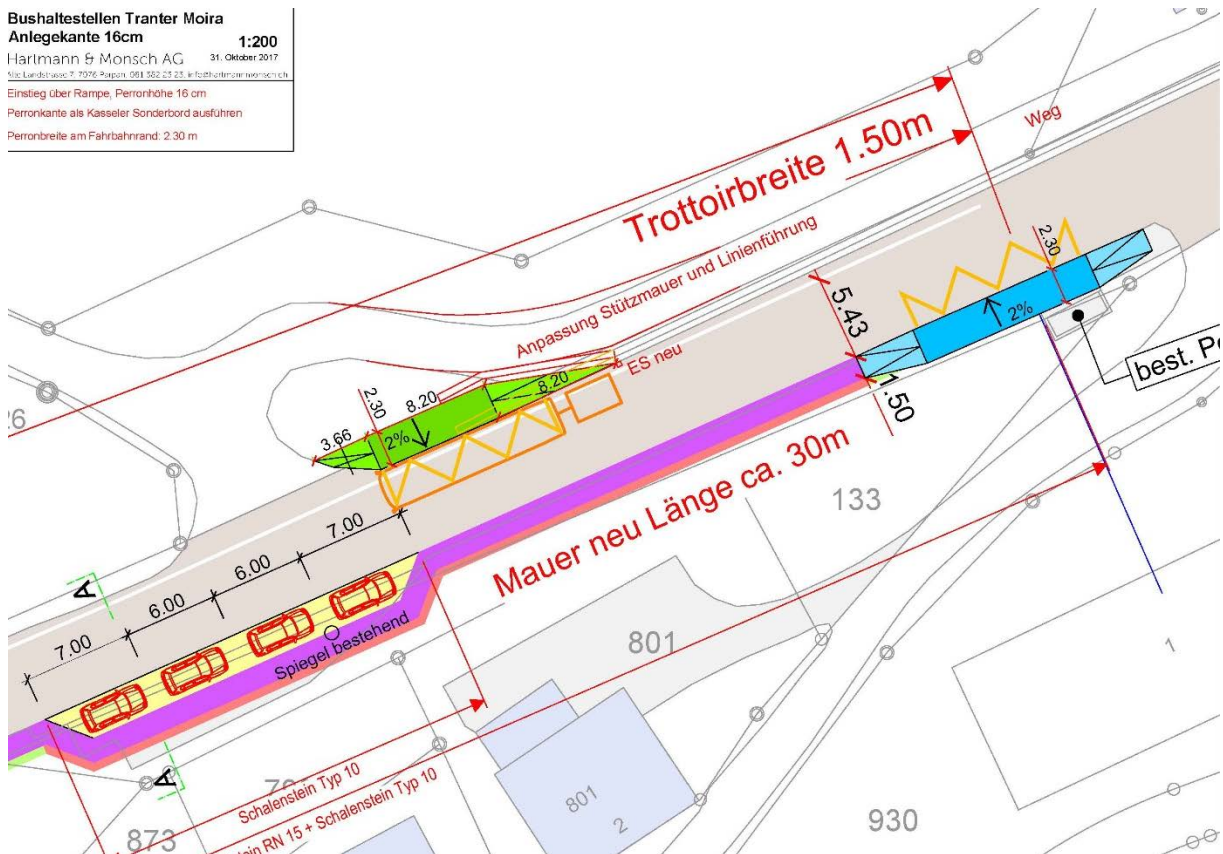
3. Projekt Bushaltestellen

Gemäss Verordnung über die behindertengerechte Gestaltung des öffentlichen Verkehrs müssen Haltestellen des öffentlichen Verkehrs bis am 31. Dezember 2023 behindertengerecht umgebaut werden. Ausnahmen können nur gewährt werden, wenn ein Umbau unverhältnismässig wäre (grosser baulicher Aufwand, wenig Fahrgäste).

An die behindertengerechten Bushaltestellen werden folgende Anforderungen gestellt:

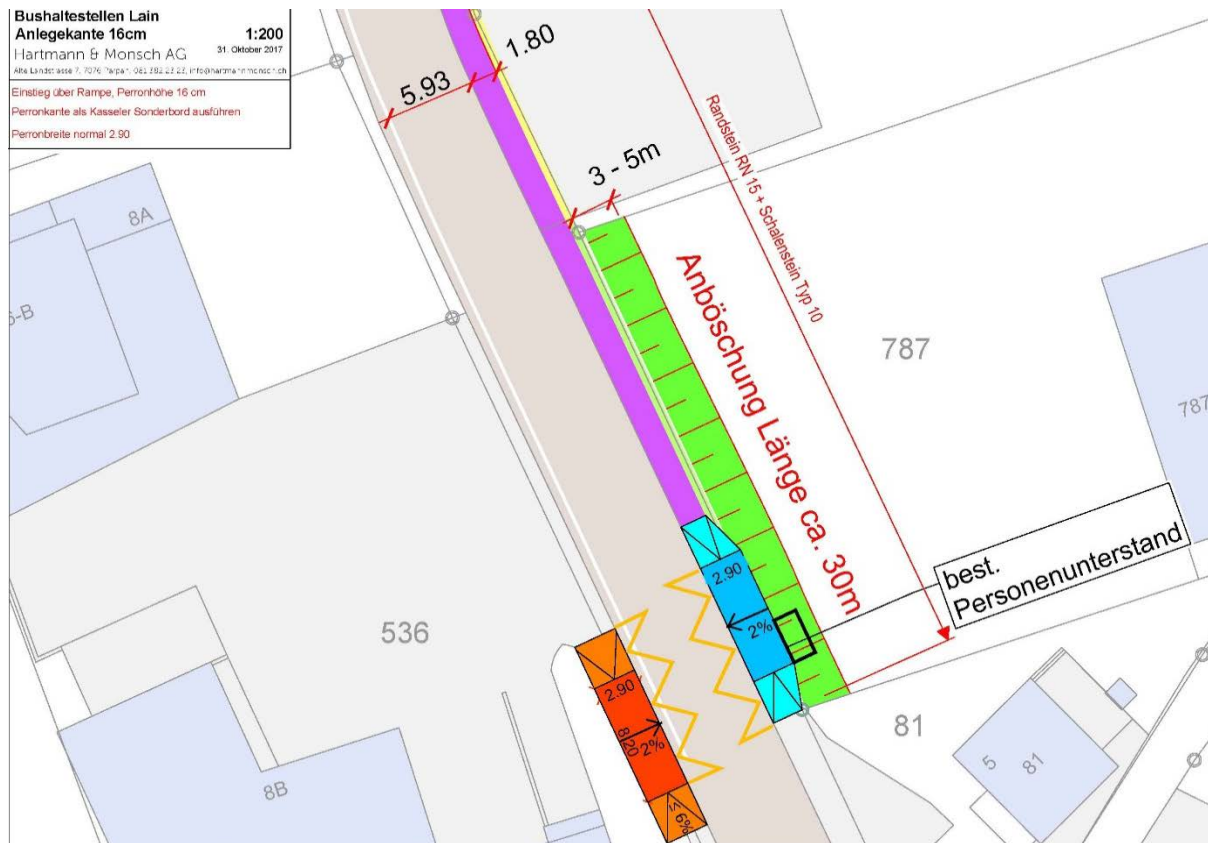
- Fahrbahnhaltestellen (wie bisher) mit Busmarkierung „Zickzacklinie“
- Einstieg über Rampe mit Haltekantenhöhe von 16 cm. Bei Bedarf kann der Perron mit der Karosserie des Postautos überstrichen werden.
- Die Anrampungen auf die Perrons sollen 6 % nicht überschreiten
- Perronbreite im Normalfall 2.90 m / bei engen Platzverhältnissen 2.30 m

Die Busse halten heute an der **Haltestelle Vaz/Obervaz, Tranter Moira** auf der Fahrbahn. In Richtung Zorten steigen die Passagiere auf die Fahrbahn aus. Dabei kann es zu gefährlichen Situationen kommen, wenn der Buschauffeur nicht mitten in der Strasse anhält. Die Situation wird durch die Verschiebung der Haltestelle bis zur Voa Sporz wesentlich verbessert. Mit der vorgesehenen Anpassung der Stützmauer kann ein behindertengerechter Perron erstellt werden. Die Haltestelle in Richtung Lenzerheide verbleibt am selben Ort, jedoch wird sie behindertengerecht umgebaut (Haltekantenhöhe 16 cm).



Geplante Haltestelle Vaz/Obervaz, Tranter Moira

Die bestehende Bushaltestelle **Vaz/Obervaz, Lain** verbleibt beidseitig in etwa an der heutigen Lage. In Richtung Zorten entsteht neben der Abfallsammelstelle bei der Garage Sigron AG ein neuer Perron mit einer Haltekantenhöhe von 16 cm und einer Tiefe von 2.90 m. Dieselben Masse weist die umzubauende Haltestelle auf der gegenüberliegenden Strassenseite auf. Das Haltestellenhäuschen aus Holz wird abgebrochen und durch einen Unterstand aus Glas ersetzt (Dimension und Typ wie an Haltestelle Vaz/Obervaz, Tranter Moira). Modelle aus Glas haben den grossen Vorteil, dass der Buschauffeur rechtzeitig sieht, ob jemand auf den Bus wartet.



Geplante Haltestelle Vaz/Obervaz, Lain mit neuem Busunterstand aus Glas

4. Landerwerb

Das Trottoir wird grösstenteils auf der Kantonsstrassenparzelle zu liegen kommen. Einige Quadratmeter müssen jedoch auch von privaten Grundeigentümern erworben werden. Die Bushaltestelle Vaz/Obervaz, Lain beansprucht teilweise Land von Privaten.

Das kantonale Tiefbauamt tritt den Boden gratis an die Politische Gemeinde Vaz/Obervaz ab. Gemäss Vereinbarung zwischen der Bürgergemeinde und der Politischen Gemeinde kann die Politische Gemeinde Bürgerboden für Verwaltungsaufgaben unentgeltlich in Anspruch nehmen.

Dorfzone wird mit Fr. 320.- pro m² entschädigt und Wohngewerbezone mit Fr. 215.- pro m², wobei die bauliche Nutzung beim privaten Grundeigentümer verbleibt. Diese Preise entsprechen denjenigen, welche die Bürgergemeinde jeweils verlangt.

Für Land ausserhalb der Bauzone wird Fr. 12.- pro m² bezahlt.

5. Kostenvoranschlag Trottoir, inkl. Mauern

Trottoir inkl. Randabschlüsse	Fr.	385'000
Mauern	Fr.	75'000
Landerwerbskosten	Fr.	20'000
Baunebenkosten und Unvorhergesehenes	Fr.	40'000
Total inkl. MWST.	Fr.	520'000

Nicht in diesen Beträgen enthalten ist der Wasserstein. Die entsprechenden Kosten übernimmt das kantonale Tiefbauamt.

Die Anteile der Abteilung Werke betragen für die Wasserleitung ca. Fr. 45'000.- und für die EW-Leerrohre ca. Fr. 95'000.-. Sie sind ebenfalls nicht in obigem Kostenvoranschlag enthalten.

5. Kostenvoranschlag Umbau Bushaltestellen, inkl. Unterstand

Bushaltestelle Vaz/Obervaz, Tranter Moira, inkl. Anpassung Stützmauer	Fr.	55'000
Bushaltestelle Vaz/Obervaz, Lain	Fr.	30'000
Unterstand aus Glas	Fr.	25'000
Landerwerbskosten	Fr.	8'000
Baunebenkosten und Unvorhergesehenes	Fr.	17'000
Total inkl. MWST.	Fr.	135'000

6. Nachtragskredit

Die Budgetposition "6150.5010.35 Sanierung Trottoire" weist einen Betrag von Fr. 650'000.- aus. Im Voranschlag 2018 ist nebst dem Trottoir Lain auch das Trottoir Voa Dieschen vorgesehen. Wie im Kommentar zum Budget 2018 aufgeführt, sind Fr. 450'000.- für das Trottoir Lain enthalten. Genauere Kostenberechnungen und Abklärungen zeigen, dass voraussichtlich höhere Kosten

anfallen werden. Es muss mit Kosten von Fr. 520'000.- gerechnet werden, so dass ein Nachtragskredit von Fr. 70'000.- notwendig sein wird.

Für den Umbau der Bushaltestellen wurde ein Betrag von Fr. 200'000.- (Budgetposition "6150.5010.42 Umbau Bushaltestellen Lain") budgetiert. Dieser Betrag wird nur zu rund 2/3 ausgeschöpft. Es kann voraussichtlich Fr. 65'000.- unter dem Budget abgeschlossen werden.

Es sind kantonale Beiträge seitens des Amtes für Energie und Verkehr und allenfalls auch des Tiefbauamts zu erwarten. Die Höhe der Beiträge sollte bis zur Gemeinderatssitzung bekannt sein.

7. Terminprogramm

Der Bauablauf ist wie folgt vorgesehen:

- | | |
|---|----------------------------|
| • Baugesuch | bereits erfolgt |
| • Submission | weitgehend bereits erfolgt |
| • Entscheid Gemeinderat | 20. Februar 2018 |
| • Projektgenehmigung Tiefbauamt Graubünden | März 2018 |
| • Ausführung Leitungen | nach Ostern 2018 |
| • Ausführung Trottoir, Haltestellen und Mauern | Mai - August 2018 |
| • Ausführung Deckbelag
(Tiefbauamt Graubünden) | August 2018 |

8. Antrag

Der Gemeindevorstand beantragt Ihnen, sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident, sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderats, das vorliegende Projekt Neubau Trottoir Voa Nova und Bushaltestellen in Lain zu genehmigen und einen Nachtragskredit von Fr. 70'000.00 zulasten Konto 6150.5010.35 zu bewilligen.

Freundliche Grüsse

GEMEINDE VAZ/OBERVAZ



Aron Moser
Gemeindepräsident



Johann Gruber
Gemeindeschreiber